

TransdatiX.Designer - Datentransformation mit System

Sind Sie ...

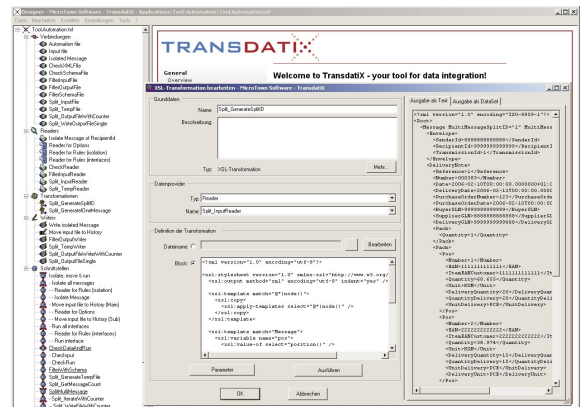
- ein Entwicklungsunternehmen oder ERP-Anbieter, der seinen Kunden beliebig viele Schnittstellen innerhalb der eigenen Software zur Verfügung stellt?
- ein IT-Dienstleister, der im Kundenauftrag wiederholt unterschiedliche Schnittstellen entwickelt?
- ein Unternehmen mit eigener IT-Abteilung, das interne Transformationsprojekte – z.B. Datenmigrationen oder Datenabgleich – betreibt oder Schnittstellen zwischen Ihren Inhouse-Applikationen realisiert?

Wollen Sie ...

- Schnittstellen zukünftig sehr viel leichter entwickeln?
- Ihre Entwicklungskosten senken?
- auf den Standard XML setzen?

Ja? Dann ist der *TransdatiX.Designer* das richtige Werkzeug für Sie. Überzeugen Sie sich selbst!

Der *TransdatiX.Designer* ist ein Werkzeug zur effizienten Programmierung von Schnittstellenlösungen. Die mit dem Designer entwickelten Lösungen sind modular aufgebaut und lassen sich zu komplexen Anwendungen kombinieren. Der Designer verwendet dabei ausschließlich offene Standards und bietet für gängige Datenformate eine vorgefertigte Infrastruktur, die es dem Entwickler erlaubt, ohne aufwändige Programmierung auf zahlreiche Datenquellen zuzugreifen.



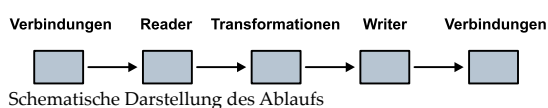
Die Oberfläche des *TransdatiX.Designer*

Entwickeln Sie beliebige XML-basierte Datentransformationen mit dem *TransdatiX.Designer*. Schaffen Sie Schnittstellen zwischen beliebigen Systemen und stellen Sie die transparente Datenübernahme sicher. Den Einsatzszenarien der von Ihnen entwickelten Lösungsmodule sind keine Grenzen gesetzt.

Architektur und Entwicklungskonzepte

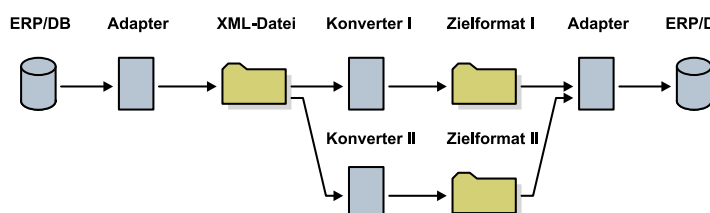
TransdatiX verwendet zur Entwicklung der Module vier Komponenten:

- *Verbindungen* abstrahieren eine Datenquelle oder Datenziele für die Verwendung im *TransdatiX.Designer*. Quellen unterschiedlichster Technologien stehen dadurch in vereinheitlichter Form zur Verfügung.
- *Reader* greifen über Abfragen auf Datenquellen zu und stellen die gelesenen Informationen sowohl als XML-Dokumente als auch relational in Tabellenform für die weitere Verarbeitung zur Verfügung.
- *Transformationen* können diese Daten jetzt in beliebiger Weise verändern.
- *Writer* schreiben das Ergebnis dieser Modifikationen dann wiederum über Verbindungen in ein Ziel.



Schematische Darstellung des Ablaufs

Durch die Entkopplung von Datenquelle und -ziel können unterschiedlichste Technologien kombiniert werden. Die Verarbeitung innerhalb von TransdatiX erfolgt auf Basis von XML, einer sich ständig verbreiternden Standardtechnologie, und nicht auf proprietären Formaten. Das Ergebnis dieser Verkettung ist ein Modul, das entweder direkt oder von anderen Applikationen aufgerufen werden kann.



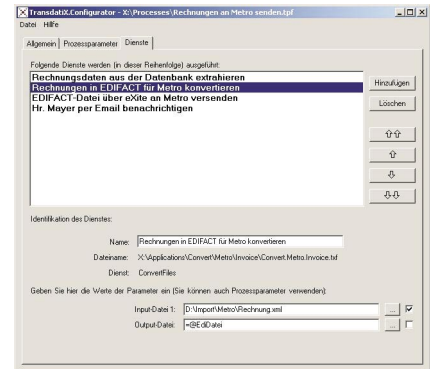
Beispiel für eine typische Kombination einzelner Module

Durch Kombination der Module zu höherwertigen Lösungen können umfangreiche Anwendungen leicht implementiert werden, wie die Abbildung demonstriert. Einzelne Entwicklungsschritte können bei der Erstellung getrennt interaktiv getestet werden. Für den elektronischen Datenaustausch via Mail, FTP, HTTP stehen vordefinierte Module zur Verfügung.

Integration in Applikationen und Abläufe

Die mit dem *TransdatiX.Designer* entwickelten Lösungsmodule können auf verschiedenen Wegen mit anderen Anwendungen integriert werden. Die Ausführung setzt auf der TransdatiX Runtime auf und kann

- im interaktiven Modus
 - durch Aufruf als Commandline-Werkzeug
 - über Einbindung als COM-Schnittstelle
 - als .NET assembly
 - als Web-Service
- erfolgen.



Konfiguration von Abläufen

Für die Definition komplexer Abläufe steht mit dem *TransdatiX.Configurator* ein mächtiges, aber einfaches Werkzeug zur Verfügung, das fehleranfällige manuelle Eingriffe durch den Anwender durch die komplette Automatisierung vollständiger Prozesse ausschließt.

Die vorgefertigte Infrastruktur des *TransdatiX.Designer*

Standard-Verbindungen (zu Datenquellen und -zielen)

- RDBMS über ODBC
- XML
- CSV, fix length
- Text
- EDIFACT
- Binäre Dateien
- FTP
- HTTP
- POP3
- SMTP
- Webservice

Reader - (Zugriffsmöglichkeiten, abhängig von der Quelle)

- SQL
- XPath
- Datenmapper aus verschiedenen Quellen (Multireader)
- String
- Download (FTP, HTTP, POP3, etc.)
- HTTP download

Transformationen

- Filtrierung, Trennung und Zusammenführung
- XML-Schemavalidierung/-zuweisung
- XSLT / XSL:FO
- Suchen/ersetzen
- Regular Expressions
- Skriptausführung (C#, VB.NET)
- Barcode-Generierung

Vorgefertigte Module (Beispiele)

- Verschiedene ERP-Adapter
- Barcode-Generator
- PDF-Generator
- Outlook-Connector
- Verschiedene EDIFACT-Converter

Die Liste verfügbarer Module mit vordefinierter Leistung wird laufend erweitert.

Writer - (Ausgabemöglichkeiten, abhängig vom Ziel)

- SQL
- XML
- Text
- Binäre Daten
- CSV, fix length
- Upload (FTP, HTTP)
- POP3 E-Mail entfernen
- SMTP E-Mail versenden

Der Nutzen für die Entwicklung

«Die Total Cost of Ownership (TCO) für die Schnittstellen-Entwicklung zu unseren Systemen sinkt durch den Einsatz von TransdatiX bereits in der Entwicklung deutlich. Hochkomplexe Schnittstellen, die in der Vergangenheit 30–40 Tage manuelle Programmierung erfordert haben, sind jetzt innerhalb von wenigen Tage verfügbar.»

Michael Friedwagner, Bereichsleiter Client/Server, INFONIQ Informationstechnik GmbH

«Die Integration von Kalenderfunktion und E-Mail-Versand ist eine klassische Standard-Schnittstelle, die man wirklich nicht für jede Applikation neu entwickeln muss. Mit einem generischen Schnittstellen-Werkzeug wie TransdatiX lassen sich derartige Aufgaben deutlich effizienter und kostengünstiger lösen.»

Kurt Hornung, geschäftsführender Gesellschafter der moveIT Software GmbH